

ESG Information

Stand: 31.10.2025

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers.

M&G (Lux) Positive Impact Fund EUR C Acc

ISIN / WKN	LU1854107577 / A2JQM6
Emittent / Hersteller	M&G Luxembourg S.A.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 9 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbe- lange; Fossile Brennstoffe und Energieeffizienz
Verkaufsprospekt	<u>Link</u>
SFDR vorvertragliche Informationen***	<u>Link</u>
SFDR regelmäßige Informationen***	<u>Link</u>
SFDR Website Informationen***	<u>Link</u>
ESG-Fokus	
Aktualisierung durch Hersteller	11.08.2025

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



80,00 %

Anlagestrategie

Der Fonds strebt Folgendes an: . finanzielles Ziel: Erwirtschaftung, über einen beliebigen Zeitraum von fünf Jahren, einer Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen, um eine höhere Rendite als der globale Aktienmarkt zu erzielen; und . Impact-Ziel: Investition in Unternehmen, die positive Auswirkungen auf die Gesellschaft haben, indem sie die weltweit größten sozialen und/oder ökologischen Herausforderungen angehen. Kernanlage: Mindestens 80 % des Fonds werden in Aktien und aktienbezogene Instrumente von nachhaltigen Unternehmen aus beliebigen Sektoren und beliebiger Größe aus aller Welt, einschließlich aufstrebende Märkte, investiert. Der Fonds kann über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren. Der Fonds hält in der Regel Aktien von weniger als 40 Unternehmen. Der Fonds investiert in Wertpapiere, die die ESG-Kriterien erfüllen, und wendet zur Verfolgung des nachhaltigen Anlageziels, wie im vorvertraglichen Anhang beschrieben, zusätzlich zu seiner nachhaltigen Anlagestrategie ein Ausschlussverfahren an. Sonstige Anlagen: Der Fonds kann auch in andere Fonds und bis zu 20 % in Barmittel (d. h. in zulässige Einlagen) und in Vermögenswerte investieren, die schnell realisiert werden können. Einsatz von Derivaten: zur Reduzierung von Risiken und Kosten. Strategie in Kurzform: . Anlageansatz: Der Fonds investiert langfristig in ein konzentriertes Portfolio aus globalen Aktien. Dabei wird eine im vorverträglichen Anhang beschriebene nachhaltige Anlagestrategie angewendet. . ESG-Klassifizierung des Anlageverwalters: Planet + / Impact, wie im Prospekt des Fonds definiert. Benchmark: MSCI ACWI Net Return Index Die Benchmark ist ein Vergleichsmaßstab, der ausschließlich zur Messung der Wertentwicklung des Fonds verwendet wird und die Portfoliokonstruktion nicht einschränkt. Die Benchmark wurde gewählt, da sie das finanzielle Ziel des Fonds am besten widerspiegelt. Der Fonds wird aktiv verwaltet. Der Fonds hat vollkommen freie Hand bei der Auswahl der Fondsanlagen, die er kauft, hält und verkauft. Die Positionen des Fonds können erheblich von den Bestandteilen der Benchmark abweichen. Zu Zwecken der Performance-Bewertung kann die Benchmark auf die jeweilige Währung der Anteilsklasse lauten oder gegenüber dieser abgesichert werden. Die Benchmark für jede Anteilsklasse ist auf der M&G-Website aufgeführt.

^{*} Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

^{**} PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

^{***} SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)



ESG Information

Stand: 31.10.2025

Das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds

Das **FNG-Siegel** ist der Qualitätsstandard nachhaltiger Geldanlagen auf dem deutschsprachigen Markt. Die ganzheitliche Methodik des Gütezeichens basiert auf einem Mindeststandard. Dazu zählen Transparenzkriterien und die Berücksichtigung von Arbeits- & Menschenrechten, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Auch müssen alle Unternehmen des jeweiligen Fonds komplett auf Nachhaltigkeits-Kriterien hin analysiert werden und das Produkt eine explizite Nachhaltigkeits-Strategie vorweisen. Tabu sind Investitionen in Atomkraft, Kohlebergbau, relevante Kohleverstromung, Fracking, Ölsande, Tabak, sowie Waffen & Rüstung. Hochwertige Nachhaltigkeits-Fonds, die sich in den Bereichen "institutionelle Glaubwürdigkeit", "Produktstandards" und "Portfolio-Fokus" (Titelauswahl, Engagement und KPIs) besonders hervorheben, erhalten bis zu drei Sterne. Die externe und unabhängige Nachhaltigkeits-Zertifizierung muss jährlich erneuert werden. Prüfer des FNG-Siegels ist die Research Group on Sustainable Finance der Universität Hamburg. Den Prüfprozess begleitet außerdem ein unabhängiges Komitee mit interdisziplinärer Expertise. <u>Informationen zum FNG-Siegel</u>



Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.



ESG Information

Stand: 31.10.2025

M&G (Lux) Positive Impact Fund EUR C Acc

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5 (0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Soziales

Scope ESG-Rating

Umwelt



















2







Unternehmensführung

2



3





5

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting Ja Engagement Ja ESG-Research Ausschlusskriterien Ja. Ja Best-of-Class Nein Best-in-Class Nein

Themenansatz Nein Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?



Umwelt

 Automobilindustrie 	Nein
Chemie	Nein
 Gentechnik 	Ja
 Kernkraft 	Ja
 Fossile Energieträger 	Ja
 Luftfahrt 	Nein
 Umweltschädliches Verhalten 	Ja



Soziales

Menschenrechtsverstöße	Ja
 Arbeitsrechtsverstöße 	Ja
 Pornographie 	Ja
 Suchtmittel 	Ja
 Tierschutzverstöße 	Ja
Waffen / Rüstung	Ja



Unternehmensführung

Verstoß gegen Global Compact

Unzulässige Geschäftspraktiken

Ja

Ja

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethlischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nach-

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN

Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Öko-